



Klaus Laepple

Präsident des Deutschen ReiseVerbands e.V. (DRV)

Klaus Laepple ist Präsident des Deutschen ReiseVerbands e.V. (DRV) und des Bundesverbands der Deutschen Tourismuswirtschaft e.V. (BTW), des politischen Spitzenverbands der Deutschen Reisebranche.

Klaus Laepple wurde am 18. Dezember 1939 in Aachen geboren. Nach dem Abitur 1961 folgte bis 1963 ein Studium der Humanmedizin in Köln. Das anschließende Studium der Wirtschaftswissenschaften schloß er 1971 als Diplom-Volkswirt ab. Von 1965 bis 1968 amtierte Klaus Laepple als Vorsitzender des Allgemeinen Studentenausschusses (AStA) der Universität zu Köln. In der Zeit von 1965 bis 1971 war er Mitglied des Senats der Universität zu Köln. Darüber hinaus war er von 1966 bis 1970 Vorsitzender des nordrhein-westfälischen Landesverbandes des Verbands Deutscher Studentenschaften (VDS). Von 1966 bis 1968 war Klaus Laepple stellvertretender Vorsitzender der Auslandsstelle des Deutschen Studentenrings. Nach der Umgründung in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) war er von 1968 bis 1972 Mitglied im Aufsichtsrat des Deutschen Studenten Reisedienstes (DSR).

1971 war er Gründungsgesellschafter der Air Contact System Charterflugvermittlungsgesellschaft mbH. 1974 gründete er das Reisebüro KÖ 27 GmbH in Düsseldorf, dessen alleiniger Gesellschafter er seit 1977 ist.

Von 1987 bis 1998 war Klaus Laepple Mitglied des Bundesverbands mittelständischer Reiseunternehmen e.V. (asr). Zum asr-Vizepräsidenten wurde er 1992 gewählt und 1995 zum Präsidenten. Dieses Amt hatte er bis 1998 inne. Seit 1992 ist Klaus Laepple Mitglied des Vorstands der Bonner Otto-Benecke-Stiftung, seit 1996 dessen stellvertretender Vorsitzender. Der Verwaltungsrat der Deutschen Zentrale

../2

für Tourismus e.V. (DZT), dem er bereits von 1995 bis 1998 angehörte, hat Klaus Laepple im November 2002 zum Präsidenten dieses Gremiums gewählt.

Dem heutigen Deutschen ReiseVerband e.V. (DRV) gehörte Klaus Laepple bereits von 1971 bis 1981 an; mit seinem Reisebüro ist er seit 1997 Mitglied. Im Januar 2000 wurde er in den Vorstand der konzernungebundenen Reisemittler (DRV-Säule A) berufen. Als Präsident wurde Klaus Laepple im Oktober 2000 für ein Jahr an die Spitze des DRV gewählt. 2001 wurde er auf der DRV-Jahrestagung in Leipzig für eine volle Amtszeit von drei Jahren wieder gewählt. Auf der DRV-Jahrestagung 2004 in Palma de Mallorca wurde Klaus Laepple für weitere drei Jahre im Amt bestätigt. Im November 2000 wurde er ferner ins Präsidium des Bundesverbands der Deutschen Tourismuswirtschaft e.V. (BTW) gewählt. Die BTW-Mitgliederversammlung hat ihn am 18. April 2002 in Frankfurt am Main einstimmig bis 2004 zum Präsidenten des Spitzenverbands der Branche berufen. Klaus Laepple wurde am 20. September 2004, am 7. November 2006 und am 14. Oktober 2008 für jeweils zwei Jahre einstimmig als BTW-Präsident bestätigt. Die Präsidentenämter bei BTW und DRV übt Klaus Laepple ehrenamtlich aus.

Seit Januar 2001 ist er Mitglied des Gesprächskreises Tourismus des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI), seit Januar 2003 auch des BDI-Vorstands. Im März 2001 hat er den Aufsichtsratsvorsitz beim Deutschen Reisepreis-Sicherungsverein VVaG (DRS) in München übernommen. Im Juni 2001 wurde er in den Aufsichtsrat der Mitteldeutschen Flughafen AG gewählt und dort in die ständigen Ausschüsse – Finanzen und Unternehmensstrategie – berufen. Von April 2002 bis Mai 2009 war Klaus Laepple darüber hinaus auch stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Europäischen Reiseversicherung AG in München. Seit Mai 2009 ist er stellvertretender Vorsitzender des Beirates bei der Europäischen. Im Mai 2003 wurde er in den Fachbeirat der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) Berlin berufen und im November 2003 zum Vorsitzenden gewählt. Klaus Laepple ist zudem seit 2002 im Beirat für Fragen des Tourismus beim Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) und seit März 2007 Kuratoriumsvorsitzender der Willy Scharnow-Stiftung für Touristik. Darüber hinaus gehört er seit 2003 dem Vorstand der Karl-Arnold-Stiftung und seit 2005 dem Vorstand der Jakob-Kaiser-Stiftung an.

../3

Am 12. Juni 2003 wurde Klaus Laepple – in Würdigung seines Engagements für den Türkei-Tourismus – Ehrenbürger der Provinzhauptstadt Antalya an der türkischen Mittelmeerküste. Während der DRV-Jahrestagung 2003 im tunesischen Hammamet wurde Klaus Laepple von Staatspräsident Zine el Abidine Ben Ali der Große Verdienstorden der Republik Tunesien verliehen. Im Rahmen des 2. Tourismus-Forums Teneriffa wurde Klaus Laepple am 2. Oktober 2006 von Ricardo Melchior, dem Präsidenten der Inselregierung Teneriffas, mit der höchsten Auszeichnung der Fremdenverkehrsorganisation Turismo de Tenerife, dem Premio de Turismo de Tenerife, geehrt. Von Bundespräsident Horst Köhler wurde Klaus Laepple im Januar 2007 mit einer der höchsten Auszeichnungen des deutschen Staates geehrt. Der heute 70-jährige erhielt für sein großes persönliches und ehrenamtliches Engagement das Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland am Bande. Damit zeichnet der Bundespräsident Bürger für ihr soziales und gesellschaftliches Engagement aus.

Berlin, im März 2010